gemäß 91/155 EWG



Handelsname: Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Überarbeitet am: 28.02.2007 Version: 2.0.0

Druckdatum : 28.02.2007

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname

Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Wasserverdünnbarer Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe technisches Merkblatt.

Hersteller/Lieferant

Brillux GmbH & Co KG Industrielack www.brillux.de/industrielack

Straße/Postfach

Otto-Hahn-Straße 14

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D-59423 Unna

Telefon / Telefax

+49 (0)2303 8805-0 / +49 (0)2303 8805-119

Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten: (Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin) Telefon: +49 (0)30 19240

Telefon: +49 (0)30 19240

02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

BUTYLGLYKOL; EG-Nr.: 203-905-0; CAS-Nr.: 111-76-2

Anteil: 5 - 10 %

Einstufung: Xn; R 20/21/22 Xi; R 36/38

2-AMINO-2-METHYLPROPANOL; EG-Nr.: 204-709-8; CAS-Nr.: 124-68-5

Anteil: 1 - 5 %

Einstufung: R 52/53 Xi; R 36/38

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel $16\ \mathrm{zu}$ entnehmen.

03. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

_

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Seite: 1 / 5

gemäß 91/155 EWG



Handelsname: Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Überarbeitet am: 28.02.2007 Version: 2.0.0

Druckdatum : 28.02.2007

Person an die frische Luft bringen und warm halten.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Ggf. einen Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und kühl halten. Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Lagerklasse VCI:

Seite: 2 / 5

gemäß 91/155 EWG



Handelsname: Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Überarbeitet am : 28.02.2007 **Version** : 2.0.0

Druckdatum : 28.02.2007

Bestimmte Verwendungen

Wasserverdünnbarer Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe technisches Merkblatt.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Umluft erreicht werden. Die MAK-Grenzwerte sind einzuhalten

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

BUTYLGLYKOL; CAS-Nr.: 111-76-2

Spezifizierung: TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert: $20 \text{ ppm} / 98 \text{ mg/m}^3$

Kategorie: 4(II)
Bemerkungen: H,Y
Versionsdatum: 01.01.2006

Spezifizierung: TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)

Parameter: Butoxyessigsäure / Harn / bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten

Wert: 100 mg/l Versionsdatum: 31.03.2004

Spezifizierung: Short Term Exposure Limit (EC)

Wert: $50 \text{ ppm} / 246 \text{ mg/m}^3$

Bemerkungen: H

Versionsdatum: 08.06.2000

 $\begin{tabular}{lll} Spezifizierung: & Threshold Limit Value (EC) \\ Wert: & 20 ppm & / 98 mg/m^3 \\ \end{tabular}$

Bemerkungen: H

Versionsdatum: 08.06.2000

2-AMINO-2-METHYLPROPANOL; CAS-Nr.: 124-68-5

Spezifizierung: TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert: 1 ppm / $4,6 \text{ mg/m}^3$

Versionsdatum: 01.01.2006

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutzmaßnahmen treffen (siehe auch UVV). Für kurzzeitige Arbeiten: Kombinationsfiltermaske A2 - P2 verwenden.

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Empfohlene Handschuhmaterialien: Fluorkautschuk, Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Zu den Durchdringungszeiten beachten Sie bitte die Angaben des Handschuhherstellers zu den unter Kapittel 2 genannten Lösemitteln. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

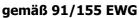
Schutzbrille verwenden.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Seite: 3 / 5

(DE / D)





Handelsname: Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Überarbeitet am: 28.02.2007 Version: 2.0.0

Druckdatum: 28.02.2007

Form: Flüssig.

Farbe: gemäß Produktbezeichnung

Geruch : produktspezifisch

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich: (1013 hPa) > 100 °C

Flammpunkt : Nicht anwendbar.

 Dampfdruck :
 ($50 \, ^{\circ}$ C)

 100 hPa

 Dichte :
 ($20 \, ^{\circ}$ C)
 1 - 1,3 g/cm³

pH-Wert: 7,5 - 8,8

Auslaufzeit : (20 °C) 70 - 100 s DIN-Becher 4 mm

Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n). Komponente(n).

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Durch dies Produkt sind gesundheitsschädl. Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten. Bei Hautkontakt: Häufiger und lang andauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Weitere Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Kann unter Beachtung örtlicher behördlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Seite: 4 / 5

gemäß 91/155 EWG



Handelsname: Hydro-EB-Tauchlack (SORTE 5822)

Überarbeitet am : 28.02.2007 **Version** : 2.0.0

Druckdatum : 28.02.2007

EWC-Code: 08 01 11.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel

Ungereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 10. Gereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 04.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse:

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse:

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I : < 0.5 %

Wassergefährdungsklasse Klasse: 1 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

02. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

R-Sätze der Inhaltsstoffe

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Seite: 5 / 5